

Jetzt drei Monate öffentlich auf YouTube: Webinar mit geballtem Expertenwissen zur neuen Osteoporose-Leitlinie

Ab heute ist das [DGG-Webinar „Wenn die Knochen brechen - Was sagt die neue Osteoporose-Leitlinie zu den Hochbetagten?“ für drei Monate frei auf YouTube zugänglich. Für den begrenzten Zeitraum können sich damit nun auch interessierte Medizinerinnen und Mediziner Wissen aneignen, das zuvor exklusiv Mitgliedern der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie \(DGG\) zugänglich war. Das rund 45-minütige Video richtet sich vor allem an Ärztinnen und Ärzte, die sich für die Altersmedizin interessieren, die in der Geriatrie arbeiten oder sich in der Weiterbildung Geriatrie befinden, sowie an Medizinstudierende.](#)

„In Deutschland besteht, auch im Vergleich mit anderen europäischen Ländern, eine große Behandlungslücke bezüglich der Osteoporose. Rund drei Viertel aller Patientinnen und Patienten mit einer Therapieindikation erhalten keine Therapie“, sagt der Geriater Professor Michael Drey (Foto) vom LMU Klinikum München. Umso wichtiger war eine Aktualisierung der S3-Leitlinie „Diagnostik, Prophylaxe und Therapie der Osteoporose“, die Ende 2023 veröffentlicht wurde und an der Drey mitwirkte. In dem nun öffentlich zugänglichen DGG-Webinar fokussiert sich der Experte dabei auf Aspekte, die für Patientinnen und Patienten über 70 Jahre wichtig sind. Da das Patientenalter einer der stärksten Risikofaktoren für osteoporotische Frakturen ist, wird zum Beispiel eine Osteoporosedagnostik grundsätzlich ab dem 70. Lebensjahr empfohlen.

Neuer Frakturrisikorechner zur individuellen Therapie

„Ein Kernstück der aktualisierten Leitlinie ist die Weiterentwicklung des Frakturrisikomodels des Dachverbands Osteologie (DVO), um das Bewusstsein für das Frakturrisiko zu erhöhen“, erklärt Drey. Mithilfe des praktischen Risikorechners sind individualisierte Therapieentscheidungen leichter möglich. Auch die neue osteoanabole Substanz Romosozumab erweitert den Spielraum einer altersgerechten Behandlung. Auf diese und weitere wichtige Punkte geht der Experte in dem Webinar ein und gibt dabei praktische Beispiele. Um die Versorgungssituation weiter zu verbessern, sind auch noch weitere Maßnahmen geplant: „In naher Zukunft wird auch noch eine Anwenderversion der Leitlinie erscheinen. Geplant ist ebenso eine verständlich formulierte Leitlinie für Patientinnen und Patienten“, so Drey.

Linkhinweise:

Hier finden Sie das öffentlich zugängliche YouTube-Video: [„Wenn die Knochen brechen – Was sagt die neue Osteoporose-Leitlinie zu den Hochbetagten?“](#) Und hier können Sie die [aktualisierte Osteoporose-Leitlinie](#) einsehen. Sämtliche Informationen zu den Webinaren der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie – die Live-Webinare sind öffentlich